



VOGELSCHALE FRANZ HAGENAUER UM 1930

Vogelschale, Entwurf Franz Hagenauer,
Ausführung Werkstätte Hagenauer Wien, um
1930, Alpaka, getrieben, markiert

Stilisierte Tierdarstellungen gehörten zu den beliebtesten Erzeugnissen der Werkstätte Hagenauer. Einen besonderen Stellenwert nehmen Tafelaufsätze in Form von Vögeln ein, insbesondere Pelikanen, Reihern oder Schwänen. Derartige Objekte haben in der Werkstätte Hagenauer eine große Tradition, erste Exemplare lassen sich bereits in den späten 1920er Jahren nachweisen.

Diese aus Alpaka getriebene Vogelschale von Franz Hagenauer zeichnet sich durch die für ihn charakteristische Reduktion der Form sowie eine fein gehämmerte Oberfläche aus. Trotz der formalen Konzentration auf das Wesentliche strahlt die Vogelschale eine verspielte Eleganz aus. Mit seiner bauchigen Form eignet sie sich zugleich als repräsentativer Tafelaufsatz. Hier zeigt sich die für die Werkstätte Hagenauer typische Virtuosität in der Vereinigung von hochqualitativer Kunstfertigkeit und Funktionalität.

